



Fünfter und sechster Governorbrief

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten, liebe rotarische Freundinnen und Freunde!

Ich hoffe, dass es Ihnen allen mit der Vorbereitung auf die Weihnachtszeit gut geht und Sie sich angesichts der vielfältigen Adventaktivitäten in den Clubs - so wie ich auch - schon auf einige ruhigere und erholsame Tage freuen. Ruhe und Erholung - zwei Begriffe, die in unserer Welt meistens zu kurz kommen, aber häufig gewünscht werden und zeitlos wichtig sind – und daher stelle ich sie als meinen Wunsch an die Spitze dieses Governorbriefes.

Das rotarische Programm im November war sehr dicht. Der Governorrat der österreichischen Distrikte hat getagt und wichtige Themen wie Clubentwicklung, Kommunikationsfragen (besonders die Rotary Magazin Thematik) und die weitere Entwicklung der Dienste in Österreich und Bosnien und Herzegowina behandelt. Es ist erfreulich, dass die Kooperation zwischen den beiden Distrikten gut ist und strategische Themen (Kommunikation, IT, Datenschutz) abgestimmt angegangen werden.

Das beherrschende Thema vieler Veranstaltungen war die **Entwicklung der Organisationskultur in den Clubs und im Distrikt** und damit, wieweit rotarisches Leben für die Menschen unserer Zeit - ob bereits Rotarier oder noch nicht - attraktiv gestaltet werden kann. So etwa in einigen Präsidentenkonferenzen, in manchen Clubbesuchen, im Rahmen des internationalen Instituts in Madrid und, last but not least, Anfang Dezember in einem sehr anregenden Treffen des Distrikts-teams in Baden, wo wiederum die Kultur des Miteinander in den Clubs und im Distrikt und den übrigen rotarischen Organisationen erörtert wurde. Die Ergebnisse dieser Überlegungen werden in den kommenden Monaten weiter diskutiert und nach Möglichkeit umgesetzt werden. Die Kommunikation und die Weiterentwicklung erfolgt über die Clubbesuche von mir bzw. der AGs, das kommende PETS/SETS und verschiedene Trainingsveranstaltungen. Und bitte, wir alle sind gefordert, zu einer positiven Entwicklung beizutragen.

Das Stichwort Kommunikation aufgreifend möchte ich auf **das Hauptprojekt des heurigen Jahres, nämlich der Mitwirkung vieler Clubs an den Special Olympics im Rahmen des Host Town Programmes** übergehen. Die Programmdetails werden von Laurenz Maresch mitgeteilt, unserem "Mr. Special Olympics", der seit kurzem sogar zum Vizepräsidenten der Special Olympics Austria gewählt worden ist, wozu wir ihm herzlich gratulieren!

Ich möchte Sie alle ermuntern, die Teilnahme an den Special Olympics zum Anlass für regionale PR und Information zu nehmen. Ob Ihre Stadt oder Ihr Ort als Host Town Stadt mit dem Bürgermeister gefeiert wird, oder ob es einfache Interviews mit der Regionalpresse gibt, bitte nutzen Sie die Möglichkeit, **Rotary in Österreich als einen wesentlichen Förderer einer "inclusive society"** zu positionieren. "Inclusive society" ist ein Begriff, der in Zeiten wie diesen wieder mehr Beachtung finden sollte, denn unsere Gesellschaft ist sehr unterschiedlich und es gilt, das Gemeinsame und Verbindende über das Trennende zu stellen bzw. Menschen, die anders sind, in humanitärem Geist einzubeziehen. In diesem Sinn ist ja auch "Rotary serving humanity" unser heuriges Motto.



Im letzten Governorbrief habe ich **die Foundation als wichtigste Finanzierungsquelle** der rotarischen Projekte beleuchtet und Sie gebeten, zu prüfen, eine einmalige Sonderspende anlässlich des Foundation Centennials zu geben. Einige Clubs bzw. deren Präsidentinnen und Präsidenten haben bereits positiv reagiert, wofür ich mich herzlich bedanken möchte.

Ich bin informiert, dass weitere Clubs eine derartige Spende überlegen - wünschenswert sind 1000.- Euro, aber auch geringere Beträge sind natürlich herzlich willkommen. Ich erlaube mir, auch das entsprechende Konto anzugeben und bitte nur, mich direkt oder die Assistant Governors von einem Spendenbeschluss zu informieren. Die **Kontonummer** für diese Foundation Spende ist folgende:

Rotary Verwaltungs-Verein (RVV) Distrikt 1910

IBAN: AT60 2011 1280 6315 2310

Ein Vermerk „**RC XY – Spende 100 Jahre TRF**“ sollte für die Zuordnung ausreichend sein.

Geplant ist, diese Gesamtspende unseres Distriktes im Rahmen des **Distriktfestkonzertes „100 Jahre Rotary Foundation“ am Freitag, dem 17.3. 2017 ab 19 Uhr in Graz** dem Vorsitzenden der Foundation zu übergeben. Daher darf ich meine Bitte um Unterstützung dieses einmaligen Vorhabens wiederholen und Sie natürlich jetzt schon auch zu dieser Veranstaltung einladen.

Als letzten Punkt in diesem Brief möchte ich Sie einladen, **Personen zu nennen, die bereit sind, ein Statement abzugeben „So hat Rotary mein Leben wesentlich ge-(ver)ändert“**. Durch die Foundation oder allgemein Rotary. Das ist Teil einer Initiative im deutschsprachigen Raum, wobei alle (Rotarier oder nicht) willkommen sind (Outbounds, Stipendiaten, GSE Teilnehmer, Projektleiter in der Dritten Welt ...).

Diese würden dann von dritter Seite aus interviewt werden, sollten mit der Abbildung eines Fotos einverstanden sein und eine rotarische Geschichte, wie ihr Leben durch Rotary verändert wurde, erzählen wollen. Bitte allfällige Namensnennungen direkt an mich!

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten, liebe rotarische Freundinnen und Freunde, damit schließe ich, bedanke mich für die bisherige gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen allen, Ihren Familien und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest, wie gesagt Ruhe und Erholung und alles Gute und weiterhin Freude und Erfolg für das Neue Jahr 2017.

Mit herzlichen Grüßen,

Paul Jankowitsch

District Governor 2016/17 D1910

District Governor 2011/12 D1910

International Service Chair D1910

National ICC Coordinator Austria and BiH

pauljankowitsch@hotmail.com